

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

**Martin Deilke, handelnd unter dem Namen „Die Kletterbande“**

**Bernhard-Lichtenbergstr. 3, 10407 Berlin**

**Stand: 15. Juni 2024**

Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten sowohl gegenüber Unternehmern als auch gegenüber Verbrauchern. Als „Auftraggeber“ werden im Sinne dieser Bestimmungen beide Gruppen bezeichnet. Für Verbraucher gelten zusätzlich die gesetzlichen Schutzvorschriften, insbesondere das Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen.

Sämtliche Rechtsgeschäfte, Lieferungen, Angebote und sonstige Leistungen, die von Martin Deilke, handelnd unter dem Namen „Die Kletterbande“, erbracht werden, erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Der Auftraggeber erkennt an, dass abweichende Geschäftsbedingungen keine Gültigkeit haben, es sei denn, sie wurden ausdrücklich und schriftlich anerkannt. Für Unternehmer gelten diese Bedingungen auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen.

---

### **1. ANGEBOTE**

- a) Angebote sind unverbindlich und kostenlos.
- b) Eine Weitergabe an Dritte ist nur mit schriftlicher Zustimmung erlaubt.
- c) Abbildungen, Zeichnungen usw. sind nur annähernd verbindlich.
- d) Pläne und Skizzen bleiben geistiges Eigentum des Auftragnehmers.
- e) Angebote sind 2 Monate gültig, vorbehaltlich Materialpreisänderungen.

---

### **2. AUFTRAGSERTEILUNG**

- a) Aufträge und Änderungen bedürfen der Schriftform.
- b) Ein Auftrag gilt erst mit schriftlicher Bestätigung als angenommen.
- c) Mündliche Zusagen sind nur nach schriftlicher Bestätigung bindend.

---

### **3. SUBUNTERNEHMER**

Die Beauftragung von Subunternehmern durch den Auftragnehmer ist zulässig, sofern der Auftraggeber dem nicht ausdrücklich schriftlich widersprochen hat.

---

### **4. PREISE**

- a) Preise verstehen sich netto in Euro zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.
- b) Änderungen bei abweichender Bestellmenge vorbehalten.

- c) Es gelten die bei Ausführung gültigen Stundensätze und Materialpreise. Reise- und Wartezeiten sind Arbeitszeiten. Zuschläge für Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeiten sowie Reise- und Übernachtungskosten außerhalb Berlins werden zusätzlich berechnet.
- d) Unvorhergesehene Mehrkosten durch Unterbrechungen werden gesondert berechnet.
- 

## **5. ZAHLUNG**

- a) Rechnungen erfolgen elektronisch oder postalisch.
- b) Zahlbar innerhalb von 14 Tagen netto ohne Abzug.
- c) Haftrücklässe gelten nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung.
- d) Zwischenrechnungen bei mehrtägiger Leistungserbringung zulässig.
- e) Bei Erstaufträgen kann eine Anzahlung von 50 % verlangt werden.
- f) Bei Zahlungsverzug:
- Leistungsverweigerung und Sicherheitsforderungen möglich
  - Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz gemäß § 288 BGB
  - Erstattung von Mahn-, Inkasso- und Rechtskosten durch den Auftraggeber
- g) Verschlechterung der Vermögensverhältnisse berechtigt zur sofortigen Fälligkeitstellung aller Forderungen und Vorauszahlungsverlangen.
- 

## **6. EIGENTUMSVORBEHALT**

- a) Eigentum bleibt bis zur vollständigen Zahlung beim Auftragnehmer.
- b) Der Eigentumsvorbehalt gilt auch für Teillieferungen.
- c) Geltendmachung bedeutet keinen Vertragsrücktritt, sofern nicht ausdrücklich erklärt.
- 

## **7. MITWIRKUNGSPFLICHTEN DES AUFTRAGGEBERS**

Der Auftraggeber sorgt dafür, dass:

- Arbeiten ungehindert und ohne Verzögerung stattfinden können
- Zugang zur Arbeitsstelle sowie zu Strom und Wasser sichergestellt ist
- Bewohner informiert sind und Sicherheitsvorgaben (z. B. Fenster geschlossen halten) beachtet werden
- notwendige bauseitige Vorleistungen fachgerecht und rechtzeitig erfolgen
- alle relevanten Unterlagen bereitgestellt werden
- bei Störungen oder Außerbetriebnahme sofort informiert wird

Kommt der Auftraggeber seinen Pflichten nicht nach, kann der Auftragnehmer die Leistung verweigern oder vom Vertrag zurücktreten. Entstehende Kosten trägt der Auftraggeber.

---

## **8. AUSFÜHRUNGSFRIST**

- a) Verbindlich nur bei schriftlicher Vereinbarung.
- b) Terminabsagen unter 24 Stunden: Ausfallpauschale 495 € netto.
- c) Fristverlängerung bei:
  - Höherer Gewalt (z. B. Naturkatastrophen, behördliche Verfügungen)
  - Witterung (Regen, Schnee, starker Wind, < 5 °C)
  - Verzug durch den Auftraggeber
- d) Bei Verzögerung > 12 Wochen: Rücktritt nach schriftlicher Nachfristsetzung möglich.
- e) Höhere Gewalt > 3 Monate: beidseitiges Kündigungsrecht ohne Ersatzansprüche.

---

## **9. GEFAHRENÜBERGANG**

- a) Gefahr geht bei Verlassen des Lagers auf den Auftraggeber über.
- b) Bei Lieferverzögerung aus nicht zu vertretenden Gründen: Gefahrübergang bei Mitteilung der Lieferbereitschaft.

---

## **10. PRODUKTHAFTUNG**

Die Haftung des Auftragnehmers erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Bei Nennung des Herstellers durch den Auftraggeber ist dieser vorrangig in Anspruch zu nehmen.

---

## **11. SCHUTZRECHTE DRITTER**

Die Vertragsparteien unterstützen sich bei der Abwehr unberechtigter Ansprüche Dritter jeweils auf eigene Kosten.

---

## **12. SORGFALTS- UND ANZEIGEPFLICHTEN**

- a) Ist der Verwendungszweck bekannt oder offensichtlich ungeeignet, muss der Auftraggeber den Auftragnehmer unverzüglich informieren.
- b) Mängel sind sofort schriftlich zu melden.

---

## **13. GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG**

- a) Bei Fertigung nach Kundenvorgaben: keine Haftung für Konstruktion.
- b) Leistungen entsprechen bei Abnahme dem Vertrag und dem Stand der Technik.
- c) Keine Haftung bei Mängeln durch Kundenvorgaben oder Vorarbeiten Dritter.

- d) Gewährleistung: 2 Jahre bei Bauleistungen, 1 Jahr bei gelieferten Teilen.
  - e) Ausgeschlossen: Schäden durch unsachgemäße Nutzung oder äußere Einflüsse.
  - f) Schadensersatz bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), und nur für typischen, vorhersehbaren Schaden. Kein Ersatz für entgangenen Gewinn, mittelbare Schäden oder Folgeschäden.
  - g) Ausgenommen von Haftungsbeschränkungen: Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit.
  - h) Haftungsbeschränkungen gelten auch für Mitarbeiter, Vertreter und Subunternehmer von Martin Deilke, handelnd unter dem Namen „Die Kletterbande“.
- 

## **14. GEHEIMHALTUNG**

Beide Parteien verpflichten sich zur Vertraulichkeit hinsichtlich aller nicht allgemein bekannten Informationen.

---

## **15. SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

- a) Adressänderungen sind unaufgefordert mitzuteilen.
  - b) Vertragssprache ist Deutsch.
  - c) Erfüllungsort ist Berlin.
  - d) Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.
  - e) Gerichtsstand ist Berlin, sofern der Auftraggeber nicht Verbraucher mit Wohnsitz in Deutschland ist.
  - f) Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.
  - g) Überschriften dienen nur der Übersicht.
  - h) Kein Verzicht auf Rechte durch Untätigkeit oder Einzelfallregelung.
- 

## **16. WIDERRUFSRECHT FÜR VERBRAUCHER**

Verbraucher haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Frist beginnt ab Vertragsschluss. Zur Ausübung reicht eine formlose Mitteilung per Post oder E-Mail an:

### **Martin Deilke, Die Kletterbande**

Bernhard-Lichtenbergstr. 3, 10407 Berlin

E-Mail: [bitte einsetzen]

Ein Muster-Widerrufsformular wird auf Wunsch zur Verfügung gestellt.

